



JAHRESRECHNUNG

2019

KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG

Das Berichtsjahr 2019 schliesst mit einem Verlust von CHF 103'302.45 ab. Der Betriebsertrag erhöhte sich um CHF 60'383.92 (+ 4.61 %) auf CHF 1'369'717.81 während sich der Betriebsaufwand um CHF 67'377.20 (+ 5.46 %) auf CHF 1'300'272.38 erhöhte. Eine ausserordentliche zweckbestimmte Spende in der Höhe von CHF 78'000 war dazu bestimmt, die ausserordentlichen Kosten der Restrukturierungsmassnahmen mitzutragen und damit zu einer Neuausrichtung des Blauen Kreuzes Graubünden zu bestätigen. Aufgrund dieser Entwicklung weist die Bilanz CHF 474'068 (+ 15 %) als liquide Mittel aus, während die kurzfristigen Verbindlichkeiten unverändert blieben.

In den Jahren 2017 bis 2019 bekamen wir aus einem Hausverkauf innerhalb der Blau Kreuz Bewegung einen «Zustupf» an anfallende Restrukturierungskosten. Dadurch gelang im 2018 eine sehr gute Kostendeckung. Leider konnten wir im 2019 nicht daran anknüpfen. Grossen Einfluss hatte dabei der Umzug des BrockiShops Thusis in neue und grössere Räumlichkeiten und die damit verbundenen Folgekosten. Während acht Monaten musste auch eine Doppelmiete beglichen werden.

Im September wurde im Rahmen einer Klausurtagung an der strategischen Ausrichtung gearbeitet. Dabei beschloss der Vorstand, sich in erster Linie an den Bedürfnissen des Kantons Graubünden auszurichten. Im Vordergrund stehen die verschiedenen Präventions- und Beratungsaktivitäten, die im Rahmen der neuen Sozialgesetzgebung des Kantons umgesetzt werden sollen. Dies, wenn immer möglich in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden. Neu ist ein Kinderprojekt im BrockiShop Thusis, das im 2020 auch auf Chur ausgeweitet wird. Im Sommer 2019 startete der erste IV-Lehrling im BrockiShop Thusis. Er absolviert eine PRA-Lehre als Logistiker. Weiter kann ein Arbeitsintegrationsprogramm durchlaufen werden. Die integrativen Angebote in Thusis werden ausgebaut und in Zizers steht ab Sommer 2020 eine IV-Lehrstelle zur Verfügung.

Einerseits muss man vorwärts gehen und Neues anpacken, andererseits muss das Neue aber auch konsolidiert werden. Aus diesem Grund ist der Vorstand der Ansicht, dass alles, was nun begonnen wurde, im Jahr 2020 ausgebaut und verstärkt werden soll.

Um auch den Herausforderungen der Zukunft begegnen zu können, erfordern die Beratungsaktivitäten zukünftig eine Zertifizierung durch das Bundesamt für Gesundheit. Dazu ist «QuaTheDA» (Qualität Therapie Drogen Alkohol) vorgesehen, eine Zertifizierung für Suchtberatungsstellen. Mit dem Zertifizierungsprozess nach QuaTheDa wird 2020 in Zusammenarbeit mit dem Blauen Kreuz Zürich begonnen. Im letzten Jahr wurde auch das Fall-Dokumentationssystem «e-case» eingeführt. So werden in Zukunft Beratungsleistungen dokumentiert und es dient den Behörden gleichzeitig als Leistungsnachweis.

Damit das Kerngeschäft, die Beratung von Alkoholbetroffenen und deren Angehörigen, weiter finanziert werden kann, wurden unter anderem die beiden BrockiShops in ihren kommerziellen Aktivitäten gestärkt. In Zizers konnten unter der neuen Leitung von Silvio Schmed (ab August 2019) die Verkaufstätigkeiten im letzten Jahr um 10 % gesteigert werden. In Thusis, unter der Leitung von Barbara Gagliotta, fiel der Umsatz um 2 %, was noch dem Umzug geschuldet ist. Aber auch in Thusis stellte sich gegen Ende Jahr eine Trendwende ein und die vorgegebenen Monatsziele wurden wieder erreicht. Das veranlasst uns überaus optimistisch ins Jahr 2020 zu schauen. Ebenfalls zur Generierung neuer finanzieller Mittel wurde im letzten Jahr mit dem Aufbau einer neuen Spendenbasis begonnen. Grundsätzlich möchte sich das Blaue Kreuz Graubünden breiter abstützen. Dies fand 2019 einerseits durch den Versand einer Zeitung an über 1'500 Adressen statt. Inhalt waren Geschichten und Fakten rund um das Thema Sucht. Andererseits wurde das Fundraising ausgebaut. In diesen Bereichen arbeiten wir eng mit dem Blauen Kreuz Zürich zusammen. So wird Konzeption, Druck

und Versand der Zeitung gemeinsam realisiert. Wir hoffen, in den kommenden Jahren mit dieser Massnahme einen treuen Spenderstamm gewinnen zu können.

Die Präventionsarbeit im Rahmen der Blue Cocktail Bar, geführt von Vinzenz Stipper, gewinnt im ganzen Kanton immer mehr Anerkennung. Deutlich wird dies insbesondere in der Zusammenarbeit mit den Gesundheits- und Sozialbehörden des Kantons. Diese zählen auch in Zukunft auf unsere Erfahrung, in dem sie unsere Arbeit fördern und unterstützen. Entsprechend verlängerte und erweiterte das Gesundheitsamt den Vertrag mit dem Blauen Kreuz Graubünden zu den Alkohol-Testkäufen.

Ebenfalls zur Präventionsarbeit gehört das Streetdance-Netzwerk roundabout, dem rund 150 Mädchen im ganzen Kanton angehören und das zu einem wichtigen Betätigungsfeld für Mädchen und junge Frauen geworden ist. Das Anliegen, auch Jungen und jungen Männern eine ähnliche Plattform zu bieten, konnte aufgenommen werden. In Landquart gibt es die erste Breakdance-Gruppe «boyzaround». Zudem findet in den nächsten Sommerferien ein Projekt zum Aufbau einer Breakdance-Gruppe statt. Beteiligt sind junge Geflüchtete in Kooperation mit boyzaround und der Fachstelle für Migration der Evangelisch Reformierten Landeskirche Graubünden.

Das Ferienlagerhaus Trans erscheint nicht mehr in der Jahresrechnung des Blauen Kreuz Graubünden. Zum 1. Januar 2018 wurde das Ferienlagerhaus an den neu gegründeten «Verein Ferienlagerhaus Trans» übergeben. Die Leitung bleibt weiterhin beim langjährigen Hausverwalter und Vereinsmitglied, Beat Camenisch. Dem Blauen Kreuz Graubünden ist es ein Anliegen die Aktivitäten des Hauses auch weiter zu unterstützen. Es wird deshalb im Sommer 2020 wiederum eine Lagerwoche für Kinder anbieten.

Trotz der vielen Herausforderungen blickt die Geschäftsleitung auf ein erfolgreiches und spannendes Jahr zurück. Vieles konnte sehr gut aufgegleist werden. Das Blaue Kreuz Graubünden ist auf einem erfolgreichen Weg in die Zukunft.



David Lederer
Geschäftsführer

Aktiven (in CHF)	31.12.2019	31.12.2018
Flüssige Mittel	141 679	422 500
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18 774	22 751
Übrige kurzfristige Forderungen	1 379	1 596
Darlehen Trans	20 713	23 957
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	1	1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	113 055	4 658
Umlaufvermögen	295 602	475 463
Darlehen Trans	175 200	184 800
Mietkaution Thuisis	8 745	-
Finanzanlagen	183 945	184 800
Mobiliar und Einrichtungen	33 894	18 524
Fahrzeuge	45 103	7 351
Sachanlagen	78 997	25 875
Anlagevermögen	78 997	25 875
Total Aktiven	558 544	686 138
Passiven (in CHF)	31.12.2019	31.12.2018
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31 055	30 491
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9 600	9 600
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	25 674	23 054
Passive Rechnungsabgrenzungen	25 889	29 841
Kurzfristiges Fremdkapital	92 218	92 986
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	165 600	175 200
Langfristiges Fremdkapital	165 600	175 200
Zweckgebundene Fonds	105 320	118 780
Fondskapital	105 320	118 780
Freies Kapital Verein	65 490	94 256
Freies Kapital Trans	-	-
Freies Kapital	65 490	94 256
Betriebsfonds	129 916	129 916
Fonds Fahrzeuge	-	50 000
Fonds Arbeitsintegration	-	25 000
Gebundenes Kapital	129 916	204 916
Organisationskapital	195 406	299 172
Total Passiven	558 544	686 138

(in CHF)	2019	2018
Spenden (inkl. kant. Beitrag via Vergabestiftung)	137 414	179 851
Mitgliederbeiträge	1 610	2 780
Erhaltene Zuwendungen	139 024	182 631
davon zweckgebunden	78 000	77 000
davon frei	61 024	105 631
Beiträge Kanton Graubünden Leistungsvereinbarung	136 356	69 400
Weitere Beiträge Kanton Graubünden und Gemeinden	54 972	35 503
Beiträge Stadt Chur	31 000	32 660
Beiträge Kirchen	63 000	63 000
Beiträge der öffentlichen Hand und Kirchen	285 328	200 563
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an Dritte	1 025 090	987 918
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	1 025 090	987 918
Betriebsertrag	1 449 442	1 371 112
Sachaufwand Projekte	-286 594	-184 713
Personalaufwand Projekte	-921 085	-726 650
Abschreibungen projektbezogen	-	-6 175
Direkter Projektaufwand	-1 207 679	-917 538
Sachaufwand Fundraising	-66 210	-24 131
Personalaufwand Fundraising	-3 155	-4 489
Aufwand f. Mittelbeschaffung (Fundraising/Werbung)	-69 365	-28 620
Sachaufwand Administration	-116 835	-132 958
Personalaufwand Administration	-156 529	-207 352
Abschreibungen	-15 837	-13 407
übriger administrativer Aufwand	-289 201	-353 717
Betriebsaufwand	-1 566 245	-1 299 875
Betriebsergebnis	-116 803	71 237
Finanzertrag	38	100
Finanzaufwand	-461	-497
Finanzergebnis	-423	-397
Betriebsfremder Ertrag Liegenschaft Trans	-	-
Betriebsfremder Aufwand Liegenschaft Trans	-	-
Betriebsfremdes Ergebnis	-	-
Ausserordentlicher Aufwand	-	-322 100
Ausserordentliches Ergebnis	-	-322 100
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-117 226	-251 260
Zuweisungen zweckgebundener Fonds	-78 000	-
Entnahmen zweckgebundener Fonds	166 460	9 037
Veränderung des Fondskapitals	88 460	9 037
Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals	-28 766	-242 223
Zuweisungen (-) / Entnahme (+) Freies Kapital Verein	28 766	-4 877
Zuweisungen (-) / Entnahme (+) Freies Kapital Trans	-	322 100
Zuweisungen (-) / Entnahme (+) gebundenes Kapital	-	-75 000
Veränderung des Organisationskapital	28 766	242 223
	-	-



Tel. +41 81 254 14 14
www.bdo.ch

BDO AG
Grabenstrasse 40
7000 Chur

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins

Blaues Kreuz Graubünden, Chur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Blaues Kreuz Graubünden für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 5. April 2019 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Chur, 25. März 2020

BDO AG

Paul Kümin

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Susanna Denoth

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage
Jahresrechnung

Blaues Kreuz Graubünden**Anhang zur Jahresrechnung 2019**

(in CHF)

Rechtsform: Verein
Sitz: Chur

Allgemeines

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlung zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER und Swiss GAAP FER 21) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der ZEWO (Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen) sowie den Vereinsstatuten. Als kleine Organisation hat das Blaue Kreuz von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, auf die Erstellung einer Geldflussrechnung zu verzichten. Der von der Revisionsstelle geprüfte Teil der Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung, Anhang und Rechnung über die Veränderung des Kapitals. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Leistungsbericht als weiterer Bestandteil der Jahresrechnung wird von der Revisionsstelle nicht geprüft und ist separat im Jahresbericht publiziert.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze sind nachstehend bei den einzelnen Bilanzpositionen erläutert. Die Vorräte werden pro memoria bilanziert, da diese unentgeltlich entgegengenommen werden. Aufwand und Ertrag werden nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt.

Blaues Kreuz Graubünden

Anhang zur Jahresrechnung 2019

(in CHF)

Anmerkungen zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

1. Flüssige Mittel und Finanzanlagen

Bei den flüssigen Mitteln handelt es sich um Bargeld und Kontenguthaben bei der Graubündner Kantonalbank, Raiffeisenbank und PostFinance. Die Bewertung erfolgt zu nominalwerten.

2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen werden zu Nominalwert abzüglich pauschaler Wertberichtigung welche auf Erfahrungswerte basiert bewertet.

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Forderungen gegenüber Dritten	23'774	25'751
./. Delkredere	-5'000	-3'000
Total	18'774	22'751

3. Sachanlagen

Die Abschreibungen erfolgen seit 01.01.2019 linear über die geschätzte Nutzungsdauer. Für das Mobiliar und die Einrichtungen beträgt die Abschreibungsdauer 8-10 Jahre. Die Nutzungsdauer für EDV-Anlagen/Telefonanlage 5 Jahre und für Fahrzeuge 10 Jahre.

	Netto- buchwerte 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	Abschr- eibungen	Netto- buchwerte 31.12.2018
Mobiliar und Einrichtungen	-	4'250	-	1'275	2'975
EDV und Telefonanlage	16'690	12'266	-	13'407	15'549
Fahrzeuge	12'251	-	-	4'900	7'351
	28'941	16'516	-	19'582	25'875

	Netto- buchwerte 01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Abschr- eibungen	Netto- buchwerte 31.12.2019
Mobiliar und Einrichtungen	2'975	20'784	-	2'598	21'161
EDV und Telefonanlage	15'549	6'889	-	9'705	12'733
Fahrzeuge	7'351	41'286	-	3'534	45'103
	25'875	68'958	-	15'837	78'997

4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Blaues Kreuz Zürich	17'263	0
Gegenüber Dritten	13'792	30'491
Total	31'055	30'491

5. Passive Rechnungsabgrenzung

Es sind folgende Positionen abgegrenzt:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Personalaufwand	12'564	28'650
Ausstehende Rechnung	13'325	1'191
Total	25'889	29'841

Blaues Kreuz Graubünden

Anhang zur Jahresrechnung 2019

(in CHF)

Übrige Angaben

Nahestehende Personen

Als Nahestehende werden betrachtet:

- Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung
- Blaues Kreuz Schweiz

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitstellen)	< 10	< 10

Unentgeltliche Leistungen

	<u>Stunden</u>	<u>CHF</u>	<u>Total CHF</u>
Unentgeltliche Leistungen des Vorstandes	200	25	5'000
Freiwilligenarbeit Dritter	800	25	20'000
Total	0	25	0

Entschädigung und Spesen an den Vorstand

Aufwand Verwaltung: dem Vorstand wurden Spesen von Fr. 519.35 vergütet sowie Sitzungsgelder in der Höhe von Fr. 13'665

Vergütungen an die Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht nur aus einer Person, wodurch in Übereinstimmung mit den Vorgaben gemäss Swiss GAAP FER auf die Offenlegung der Vergütungen verzichtet wird.

Personalaufwand

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Personalaufwand Projekte	921'085	726'650
Personalaufwand Fundraising	3'155	4'489
Personalaufwand Administration	156'529	207'352
Total	1'080'769	938'491

Personalsvorsorge

Die Mitarbeiter des Vereins Blaues Kreuz Graubünden sind im Rahmen einer entsprechenden Kollektivversicherung bei der Pensionskasse Blau Kreuz Schweiz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität versichert. Es handelt sich um einen beitragsorientierten Plan, bei welchem Arbeitnehmer und Arbeitgeber feste Beiträge entrichten. Der Organisation Blaues Kreuz Graubünden erwachsen aus dieser Kollektivversicherung keine zusätzlichen Verpflichtungen.

Betriebsaufwand

Der ZEWO-Methode zur Bestimmung der Kostenstruktur gemeinnütziger Organisationen zufolge wird der Betriebsaufwand aufgeteilt in den Projekt-, den Fundraising- und den Administrationsaufwand.

Gratismaterial, Sach- oder Materialspenden

Die Brockenstuben erhalten die Ware unentgeltlich. Der Schätzwert beträgt CHF 150'000

Blaues Kreuz Graubünden

Anhang zur Jahresrechnung 2019

(in CHF)

Zur Sicherung eigener Verpflichtungen abgetretene und verpfändete Aktiven

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Liegenschaft 1)		
-Bilanzwert	0	0
-Beanspruchung	175'200	184'800

¹⁾ Die Liegenschaft Trans wurde per 1.1.2018 zu Buchwerten auf den Verein Lagerhaus Trans übertragen. Die Hypothek mit einer Laufzeit bis Februar 2021 konnte nicht wie geplant auf den neuen Verein umgeschrieben werden und läuft weiter über das Blaue Kreuz Graubünden.

Restbetrag der Mietverpflichtungen

Die Mietverpflichtungen, welche nicht innerhalb von zwölf Monaten auslaufen oder gekündigt werden können, weisen folgende Fälligkeitsstruktur auf:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Bis 1 Jahr	104'940	0
1 bis 5 Jahre	314'820	0
Total	419'760	0

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

Blaues Kreuz Graubünden

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2019

Beträge in CHF

Bestand und Veränderung Fondskapital

	1.1.2019	Einlagen	Verwendung	31.12.2019
Fonds Prävention	80'500	-	-	80'500
Restrukturierungsfonds	13'460	78'000	-81'460	10'000
Fonds Kindergruppe	24'820	-	-10'000	14'820
Total Fondskapital	118'780	78'000	-91'460	105'320

Bestand und Veränderung Organisationskapital

	1.1.2019	Einlagen	Verwendung	31.12.2019
Betriebsfonds	129'916	-	-	129'916
Fonds Fahrzeuge	50'000	-	-50'000	-
Fonds Arbeitsintegration	25'000	-	-25'000	-
Total gebundenes Kapital	204'916	-	-75'000	129'916
	1.1.2019	Zugang	Erfolg	31.12.2019
Vereinsvermögen	94'256	-	-28'766	65'490
Total Freies Kapital	94'256	-	-28'766	65'490
Total Organisationskapital	299'172	-	-103'766	195'406

Das Blaue Kreuz Graubünden ist eine politisch und konfessionell neutrale Nonprofit-Organisation mit christlichen Grundwerten. Sie hat den Auftrag, alkoholkranken Menschen und ihren Angehörigen umfassende psychologische Beratung anzubieten. Neben der Begleitung suchtbetroffener Menschen widmet sich das Blaue Kreuz der Prävention durch Aktivitäten wie roundabout, Blue Cocktail Bar und Testkäufe.

Dank Spenden, Unterstützung durch Behörden, Kirchen, Stiftungen und vielen freiwillig Helfenden sind die Dienstleistungen unserer Beratungsstelle weitgehend kostenlos.

Jede Zuwendung hilft uns weiter und stärkt unsere Arbeit.

Postkonto 70-2561-8

IBAN CH03 0900 0000 7000 2561 8

Das Blaue Kreuz wird seit 2004 durch ZEWO zertifiziert.



KONTAKT

Geschäftsstelle

Alexanderstrasse 42
7000 Chur
081 252 43 41
info@blaueskreuz.gr.ch

Beratungsstelle

081 252 43 37
beratung@blaueskreuz.gr.ch
eltern@blaueskreuz.gr.ch

Blue Cocktail Bar / Jugendschutz

079 572 22 44
v.stipper@blaueskreuz.gr.ch

roundabout

079 792 02 00
l.tanner@blaueskreuz.gr.ch

boyzaround

079 895 90 02
l.gustafson@blaueskreuz.gr.ch

BrockiShop Thisis

Werkallee 1
7430 Thisis
081 651 32 47
thisis@blaueskreuz.gr.ch

BrockiShop Zizers

Gerbistrasse 162
7205 Zizers
081 322 45 49
zizers@blaueskreuz.gr.ch

Ferienlagerhaus Trans

079 424 82 06
verwaltung@ferienlagerhaus-trans.ch

www.blaueskreuz.gr.ch